

## Neues aus der KiTa Gries

Liebe GemeindebriefleserInnen, herzlichen Dank, daß Sie uns am Martinsumzug durch unser Dorf so zahlreich begleitet haben. Vielen Dank auch der Freiwilligen Feuerwehr Gries für die Absicherung der Wegstrecke und das Martinsfeuer, den beiden Reitern für die Teilnahme, den Musikanten, die unserem Fest die Besinnlichkeit gaben, Bürgermeister Perschke für die Unterstützung und die gespendeten Brezeln für die Kinder und den Elternbeiratsmitgliedern und den Erzieherinnen für die Unterstützung vor, während und nach dem Fest. Dank der mannigfachen Hilfe war es wieder ein schönes Erlebnis. Von den erwirtschafteten Einnahmen werden wir die Weihnachtsgeschenke für die Kinder kaufen. Herzlichen Dank im Namen der Kinder, daß Sie mithalfen dies zu ermöglichen.

Die bestellten Advents- und Türkränze sind abgeholt – eine schöne Idee des Elternbeirates, die wir gerne im nächsten Jahr wieder anbieten werden. An dieser Stelle möchte ich Leonarda Berndt danken, die die Kränze so geschmackvoll dekoriert hat, aber auch all den Eltern und Erzieherinnen, die

die stacheligen Zweige gewickelt haben. In diesem Jahr wurden die Tannen von Familie K. Bischoff gespendet, vielleicht findet sich im nächsten Jahr ja wieder ein „Tannenspender“ – das wäre klasse!

Vielen Dank auch den Kuchen- und Kaffeespenderinnen und den Helferinnen vor Ort an unserem Adventskaffee. Den Erlös dieses Tages (ca. 450 €) werden wir für größere Anschaffungen zurücklegen! Natürlich freuen wir uns auch, Sie, liebe Gemeindeglieder am Grieser Weihnachtsmarkt am Gemeindehaus zu begrüßen. Leckere Longdrinks und liebevoll gestaltete Basarartikel erwarten Sie.

Mit Spannung und Vorfreude erwarten die Kinder die Tage, an denen sie auch in diesem Jahr die SeniorInnen besuchen dürfen. In der Woche vor Weihnachten werden wir wieder bei Ihnen klingeln, sofern Sie es wünschen. Die selbstgebastelten Geschenke der Kinder stehen schon bereit.

Wir wünschen Ihnen allen von Herzen Gesundheit und ein friedvolles Fest

*Ihre Erzieherinnen  
im Prot. Kindergarten in Gries*

**Impressum:** Das KERCHEBLÄÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 – 14 56, Fax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>, eMail: [prot.pfarramt.miesau@t-online.de](mailto:prot.pfarramt.miesau@t-online.de).

Konto beim Ev. Verwaltungsamt Homburg Nr. 10 10 28 69 77 Kreissparkasse Saarpfalz BLZ 594 500 10 (Bitte beim Verwendungszweck stets Miesau bzw. Gries mit angeben)

*Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!*

Das KERCHEBLÄÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.500 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck 🍏

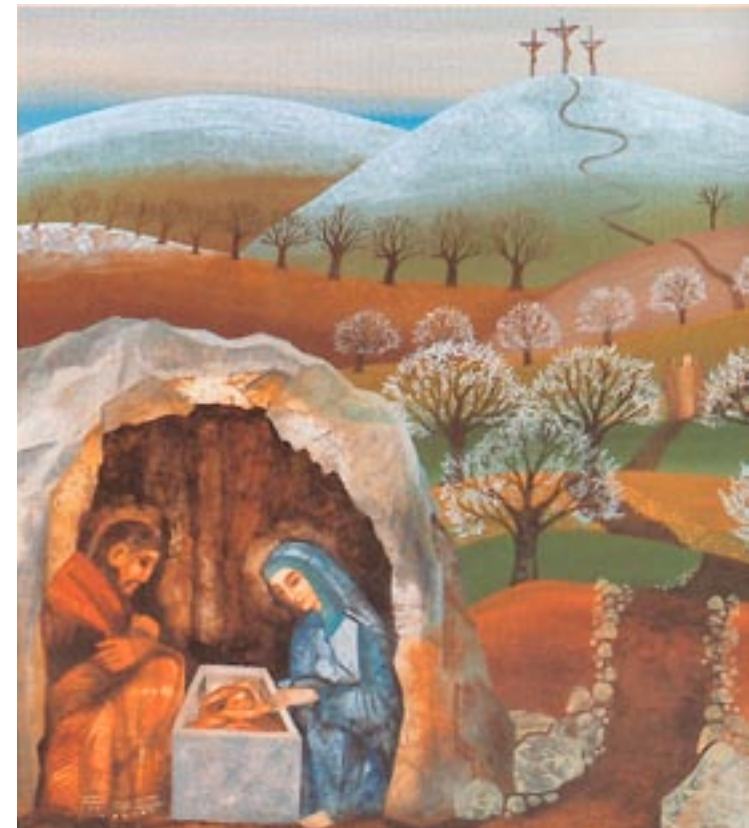


## KERCHEBLÄÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

21. Jahrgang

Dezember 2005



**G**ott spricht zu uns durch seinen Propheten Maleachi, der im 5. Jahrhundert vor Christus lebte. Es war eine Zeit in der Gott für viele Menschen nicht mehr zu sprechen schien. Die Worte gingen unter im allgemeinen Tagesgeschwätz von Politik und Sensation.

Viele Worte in Büchern, Medien und von Menschen hören wir auch Heute, doch nicht immer sind sie uns Hilfe und Trost.

Gottes Wort verheißt uns hier Gerechtigkeit und Heilung. Wir sind aufgefordert, weil Gott uns eine gerechte Welt und eine menschenfreundliche Gemeinschaft verspricht, uns auf diesen Weg der Gerechtigkeit zu machen. Das heißt Menschen zu ihrem Recht zu verhelfen:

Recht auf Arbeit, Recht auf Gemeinschaft, Recht auf Freiheit. Unsere Versuche sind Schritte zur Großen Gerechtigkeit Gottes, die für alle

gilt. Aus dieser Hoffnung leben und Handeln wir.

Gott selbst macht uns Mut seinen Namen zu sprechen, ihm Vertrauen zu schenken. Vielleicht machen wir dann dieselbe Erfahrung wie die Hirten in der Heiligen Nacht. In die Dunkelheit unseres Lebens fällt ein Lichtstrahl, der uns trägt und hoffen läßt.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viele Lichtstrahlen 2006

*Ihre Jutta Weber*

## Monatsspruch

**G**ott spricht:

## Dezember 2005

*Für euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet,  
wird die Sonne der Gerechtigkeit aufgehen,  
und ihre Flügel bringen Heilung.“*

MALEACHI 3 VERS 20



## Weihnachtsgrüße

*Heute sollen Kerzen  
leuchten überall am  
Weihnachtsbaum,  
denn in dieser Nacht  
der Nächte ist die Welt  
gleich wie ein Traum.*

*Könnte es doch alle  
Tage so wie heute  
friedlich sein.  
Leider nur einmal  
im Jahre strahlt die  
Welt im Kerzenschein.*

*Frohe Weihnachten  
und ein glückliches  
Neues Jahr*

*wünschen Ihnen  
die Mitarbeiterinnen  
des Prot. Kindergartens  
Miesau*

## Unser KiGo im Dezember 2005

**Sonntag, 04.12.2005**  
**KiGo um 14.00 Uhr**

Heute basteln wir wie in jedem Jahr den Adventskranz für unseren Gemeindesaal.

**Samstag, 17.12.2005**  
**KiGoMo von 10.00–12.30 Uhr**

Dieser KiGoMo ist der letzte Kindergottesdienst im Jahr 2005. Wie jedes Jahr veranstalten wir heute unsere Weihnachtsfeier, mit Musik, Geschichten rund um Weihnachten. Natürlich gibt es

an diesem Morgen auch die Kekse und Plätzchen, die wir im November gebacken haben.

Wir wünschen euch und euren Familien ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2006 und hoffen, daß wir euch am 14.01.2006 zu unserem ersten KiGo um 14.00 Uhr bei uns begrüßen können.

*Auf euren Besuch freut sich das Team des KiGo Miesau*



**KIRCHE MIT KINDERN**

**MINA & Freunde**



## Verstorbene des Kirchenjahres 2004/05

Asind im abgelaufenen Kirchenjahr die im Folgenden genannten Gemeindeglieder verstorben. Im Vertrauen auf Gottes Barmherzigkeit und in der Hoffnung auf die Auferstehung der Toten durch unseren Herrn Jesus Christus befehlen wir sie in Gottes Hand.

### Gries

*Ilse Frieda Oberprieler, geb. Ohliger, 79 J., Bahnhofstraße 6, † 15.4.2005*  
*Heinrich Hermann Hanke, 81 J., Raifenring 39, † 7.5.2005*  
*Kurt Hoffmann, 79 J., Grabenstraße 12, † 23.5.2005*  
*Irma Simon, geb. Buhles, 77 J., Goe-thestraße 14, † 8.7.2005*  
*Kurt Krück, 85 J., Hauptstraße 81, † 21.7.2005*

### Miesau

*Johann (Hans) Friedrich Linder, 76 J., Pfühlstraße 11, † 24.11.2004*  
*Horst Wilhelm Emich, 68 J., Bahnhofstraße 16, † 10.12.2004*  
*Helmut Schröer, 84 J., Im Bauert 5, † 31.12.2004*  
*Erwin Gustav Weber, 78 J., St. Wendeler Straße 90, † 18.1.2005*  
*Amalia Seibel, geb. Fritzler, 69 J., Bahnhofstraße 27, † 31.1.2005*  
*Helmuth Jung, 83 J., Am Storchenbaum 11, † 15.2.2005*  
*August Mörsch, 88 J., Pirmasens, Altenheim Pro Seniore, † 7.3.2005*

*Herta Drumm, geb. Morgenstern, 84 J., Glanstraße 39, † 8.4.2005*  
*Regina Manderscheid, geb. Jentes, 72 J., St. Wendeler Straße 42, † 25.4.2005*  
*Selma Johanna Gabel, geb. Weber, 89 J., Vogelbach, Seniorenheim Stawecki, † 15.4.2005*  
*Edith Krauß, geb. Ohliger, 80 J., Bahnhofstraße 53, † 19.5.2005*  
*Hilde Wagner, geb. Barth, 81 J., Pfühlstraße 8, † 23.5.2005*  
*Alfred Dietz, 91 J., Glanmünchweiler, Pflegeheim, † 24.5.2005*  
*Frieda Becker, geb. Krück, 94 J., Mühlstraße 12, † 28.5.2005*  
*Frieda (Friedel) Blinn, geb. Lang, 91 J., Holzhauserwald 10, † 3.6.2005*  
*Rosa Bielawski, geb. Hettrich, 81 J., Bahnhofstraße 52a, † 11.6.2005*  
*Alwine Katharine Bischoff, geb. Eckel, 91 J., Hütschenhauser Straße 30, † 27.6.2005*  
*Alexander Sascha Schiebelhut, 84 J., Römerstraße 15, † 12.7.2005*  
*Jürgen Lang, 39 J., Pfühlstraße 37, † 19.8.2005*  
*Johanna Weber, geb. Morgenstern, 80 J., Glanstraße 41, † 30.8.2005*  
*Günter Lauer, 77 J., Mühlstraße 86, † 22.9.2005*  
*Frieda Hetzel, geb. Kloß, 92 J., Vogelbach, Seniorenheim Stawecki, † 27.10.2005*

## PopSwiGo in Gries in Concert

Es ist schon gute Tradition, daß der Förderverein Kirchenorgel Gries e.V. kurz vor Weihnachten zu einem Konzert einlädt.

Am Sonntag, dem 11. Dezember, um 17 Uhr (3. Advent) ist der Chor PopSwiGo in der Grieser Kirche zu Gast. Die über 30 Sängerinnen und Sänger kommen aus Kaiserslautern und Umgebung.

Der Name des Chores ist Programm: Das breit gefächerte Repertoire des bewußt „etwas anderen Chors“ reicht von geistlichen Liedern und Gospels über bekannte und weniger bekannte Titel aus Musicals bis hin zu Swingtiteln oder „Mein kleiner grüner Kaktus“ von den Comedian Harmonists. Also tatsächlich: Der Chor, der aus der Reihe s(w)ingt ... Das Konzert verspricht viel Freude an der Musik und Spaß beim Zuhören.

Der junge, dynamische Chorleiter Tobias Markutzik hat vor kurzem sein Studium der Kirchenmusik an der Musikhochschule in Saarbrücken mit Erfolg abgeschlossen.

Für die musikalischen Qualitäten des Dirigenten spricht auch, daß er schon als Student als kommissarischer Bezirkskantor der Dekanate

Kaiserslautern und Otterbach tätig war.

Herr Markutzik ist auch ein hervorragender Organist und freut sich darauf, in der Gesangspause auf unserer viel gelobten Weigle-Orgel zu spielen.

Der Eintritt ist wie immer frei. Spenden werden erbeten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Hans Böhnlein, 2. Vors.*



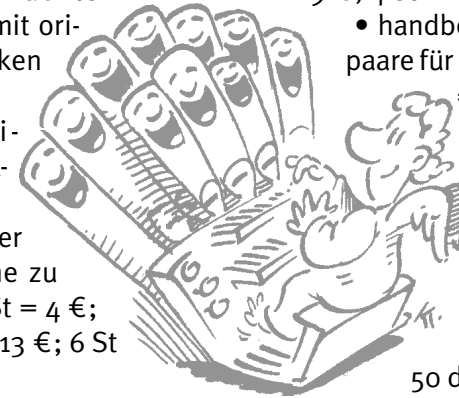
Tobias Markutzik

## Orgelbauverein beim Weihnachtsmarkt

Der Orgelbauverein ist beim Schulgasser Weihnachtsmarkt am 03.12. mit originellen Geschenken präsent:

- spülmaschinenfeste Keramik-Kaffeebecher mit Motiv der Miesauer und Grieser Kirche zu Staffelpreisen (1 St = 4 €; 2 St = 7 €; 4 St = 13 €; 6 St = 19 €);

- Pfälzer Dornfelder, trocken und mit hausgemachtem Gebäck gefüllte Schoppengläser zu kombinier-



baren Staffelpreisen (1 St = 5 €; 2 St = 9 €; 4 St = 17 €; 6 St = 25 €);

- handbemalte Holznikolauspaare für (1 Paar = 4 €; 2 Paare = 7 €; 3 Paare = 13 €; 4 Paare = 19 €).

Bei der KSK Kusel können Sie Ihren Beitrag zugunsten der Orgel auf das Konto 100 197 391, BLZ 540 515 50 direkt einzahlen.

Für Ihre Spende erhalten Sie auf Wunsch eine steuerabzugsfähige Spendenquittung!

*A. Rummel, Pfr.*

## Glücklichmachende Geburtstagsspenden

Wir sagen im Namen des Orgelbauvereins Miesau e.V. und der aktion benni & co e.V. ganz herzlich Danke für die großzügigen Spenden in Höhe von 1.500 €, die wir anlässlich unserer beider 40. Geburtstage anstelle von Geschenken erhalten haben.

Beiden Organisationen können wir nun 750 € überweisen. Der Orgelbauverein Miesau e.V. kommt damit seinem Ziel wieder ein Stück näher.

Vor allem aber freuen wir uns, mit der aktion benni und co e.V. an Duchenne Muskeldystrophie (DMD) erkrankte Jungen und ihre Familien unterstützen zu können.

Unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Kurt Beck sammelt der kleine, fast unbekanntere Verein Geld zur Erforschung wirksamer Medikamente gegen die tödlich verlaufende Erkrankung, die nur Jungen bekommen können.

Noch gibt es keine Chance auf Heilung, darum ist die Forschung in München, Freiburg und Mainz ein Wettlauf gegen die Zeit ...

Im Namen der unterstützten Vereine darum nochmals ganz herzlichen Dank!

*U. Stoll-Rummel, Pfrin. und A. Rummel, Pfr.*

## Aus dem Grieser Presbyterium

**A**uch in diesem Jahr werden unsere Senioren über 80 von den Kindern des Kindergartens besucht. Dies geschieht nun schon im dritten Jahr. Nach dem 2. Advent beginnen die Besuche, damit bis Weihnachten alle 20 Senioren aufgesucht werden können. Einige Seniorinnen und Senioren wollten im letzten Jahr aus verschiedenen Gründen keinen Besuch, was auch akzeptiert wird.

Frau Jochum-Igoe hat das Presbyterium über die Herbstsynode des Dekanates unterrichtet. Dort ging es darum, die zukünftigen Konfirmanten auch schon zum Abendmahl zuzulassen. Die dort vorgelegte Gesetzesvorlage wurde zugestimmt; mittlerweile hat auch die Landessynode zugestimmt.

In gemeinsamer Arbeit haben Herr Pfr. Rummel, Herr Böhnlein und Herr Kramer das Anschreiben zur Auslobung des Hermann-Lübbe-Preises

verfaßt. Darin begründen sie, warum unser „Kerchebläädche“ einen Preis für den Inhalt und die Gestaltung verdient. Großer Wert wurde gelegt auf die kostengünstige Herstellung durch den Eigendruck, den sich nun auch andere Kirchengemeinden zunutze machen und in Miesau drucken lassen. Im Februar werden wir wissen, ob wir unter den Preisträgern sind.

Die Träger der Ökumenischen Sozialstation e. V. sind die Verbandsgemeinden, die Krankenpflegevereine und die Kirchengemeinden. Wie bei jedem anderen Verein findet auch hier jedes Jahr eine ordentliche Mitgliederversammlung statt mit Rechenschaftsbericht, Jahresabschluß usw. Herr Kramer wird die Kirchengemeinde Gries auf dieser Versammlung vertreten und in der nächsten Sitzung darüber berichten.

Schließlich wurden noch die Termine für das kommende Jahr festgelegt.

Die nächste Sitzung des Presbyteriums findet am 8.12. um 19.30 Uhr statt. Dabei geht es um die Jahresrechnung 2004 und die Planung der Haushalte für 2006 und 2007.

L. Kramer

lita gries

### Neues aus der KiTa Gries

Wo bitte geht's ins Zahlenland? Das werden sich manche Eltern unserer 4-jährigen zur Zeit fragen. Die Kinder kennen das „Zahlenweg“ bereits. Sabine Sprau leitet diesen Herbst das Projekt „Kommen mit ins Zahlenland“, welches sich über zehn Wochen erstreckt. Spielerisch und kindgerecht wird den Zahlen der Charakter des Abstrakten genommen und jedes Kind dabei ganzheitlich gefördert. Durch visuelle Wahrnehmung, Lieder, Gespräche, Geschichten und natürlich das Be-Greifen einzelner Zahlen fördern wir nicht nur das logische Denken, sondern auch die Konzentration, Sprache und die Grob- bzw. Feinmotorik. Ziel: das Zeitfenster für optimales Lernen von logischem Denken beim Alter von 4-5 Jahren liegt, darüber werden unsere Eltern am 11.10.05 im Rahmen eines Elternabends informiert. Derweilen stellte Fr. Philippin von der Frühförderstelle der Lebenshilfe St. Ingbert ihre Einrichtung vor. Sie verdeutlichte, wie wichtig Frühfördermaßnahmen für entwicklungsverzögerte Kinder vor



www.espfld.de/gemeinden/miesau

**Impressum:** Das Kerchebläädchē ist der Gemeinschaft der Pfr. Kirchengemeinden Miesau und Gries, V.L.B.F. angeschlossen. Pfr. Pfarrer Miesau, St. Wendelin 50, 66369 Buchenbach/Miesau, Fon: 06372-1416, Fax: 06372-141711, www.espfld.de, gemeinde@miesau.de, www.espfld.de, www.espfld.de. Kontakt beim Ev. Verwaltungszentrum Homburg 90, 66 26 77 Kriegerpark/Saarfeld 62, 66 306 101. Bitte beachten: Die Kirchengemeinden Miesau und Gries sind Mitglied der Evangelischen Kirche in Deutschland. Unsere Sekretärin Frau Böhlein-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 14-16 Uhr im Pfarramt, Pfarrer Miesau, 50, 66369 Buchenbach/Miesau. Das Kerchebläädchē erscheint alljährlich im Jahr in einer Auflage von ca. 1.500 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Eigenvertrieb.

2 - Vorseite 3 - Advent ist im Dezember 4 - Wolfram Wagner für unsere Region zuständig 5 - Ökum. Bibliothek/Büchertisch Miesau 6-9 - Termine Gries & Miesau 8 - Presbyterium Gries 9 - Ewiglebensort/Adventliches 10 - KiGa Miesau/Mits und Freunde 11 - KiGa Miesau 12 - KiTa Gries

## Ökum. Hausgebet im Advent 2005

### Fürchte dich nicht!

**M**it dem Ökumenischen Hausgebet im Advent gibt die ACK Südwest seit vielen Jahren Gemeinden und Gruppen ein Angebot an die Hand, gemeinsam über Verheißungstexte der Heiligen Schrift nachzudenken, zu singen und zu beten und damit unseren gemeinsamen Herrn und Heiland zu feiern.

Das Faltblatt, das die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Region Südwest Ihnen anbietet, möchte Anregung geben zur Gestaltung einer Gebetsstunde im Advent. Viele Christinnen und Christen verschiedener Konfessionen treffen sich in der Adventszeit zu Hause oder in Kirchen und Gemeindehäusern, in Schulen und Altenzentren oder in anderen Ein-

richtungen, um sich miteinander auf das bevorstehende Fest der Geburt des Herrn einzustimmen.

Das Hausgebet 2005 läßt sich leiten von der Botschaft der Engel:



Fürchte dich nicht! – eine Botschaft, die Gott in verschiedene Lebenssituationen hinein spricht.

Wir schlagen vor, das „Hausgebet im Advent“ am **Montagabend, 12. Dezember 2005, um 19 Uhr** in ökumenischer Gemeinschaft unter Nachbarn und Freunden zu beten. Wir bringen damit zum Ausdruck, daß wir als

Christinnen und Christen gemeinsam Jesus, den Retter der Welt, erwarten.

Das Faltblatt können Sie kostenlos im Pfarramt oder in der Kirche erhalten.

A. Rummel, Pfr.

## Abendmahl zu Hause

**I**n der Adventszeit bieten wir Ihnen wieder die besondere Gelegenheit, das Abendmahl mit und bei Ihnen zu Hause zu feiern.

Eingeladen sind dazu alle, die im Lauf des Kirchenjahres aus gesundheitlichen Gründen nicht die Möglich-

keit haben, einen Abendmahlgottesdienst zu besuchen.

Gerne können Sie zur Hausabendmahlfeier Ihre Familie oder Ihre Nachbarn einladen. Ein Anruf im Pfarramt genügt (06372/1456).

A. Rummel, Pfr.

04.12.: <b>2. Advent</b>	10 Uhr ( <i>Offb 5,1-5</i> )
11.12.: <b>3. Advent</b>	9 Uhr ( <i>Röm 15,4-13</i> )
18.12.: <b>4. Advent</b>	10 Uhr ( <i>2Kor 1,18-22</i> )
24.12.: <b>Heilig Abend</b>	16 Uhr mit Krippenspiel und Gesangverein
24.12.: <b>Christnacht</b>	22 Uhr („ <i>Als die Zeit erfüllt war ...</i> “) in Miesau
25.12.: <b>2. Weihnachtstag</b>	10 Uhr ( <i>1Joh 3,1-6</i> ) mit Abendmahl
31.12.: <b>Altjahrsabend</b>	17 Uhr ( <i>2Mos 13,20-22</i> )
01.01.: <b>Neujahrstag</b>	10 Uhr ( <i>Jos 1,1-19</i> )
<b>Bastelkreis</b>	donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
<b>Büchertisch &amp; Basar</b>	sonntags nach dem Gottesdienst
<b>Frauenbund</b>	07.12. um 19 Uhr Adventsfeier mit Abendmahl
<b>Kindergottesdienst</b>	samstags um 10 Uhr im Gemeindehaus mit Spielen, Basteln und biblischen Geschichten (außer in den Ferien)
<b>Kirchenchor Miesau</b>	wieder montags um 19 Uhr
<b>Konfirmationskurs 2006</b>	mittwochs um 16 Uhr
<b>Mitarbeiterweihnachtsfeier</b>	20.12. um 18 Uhr im Gemeindesaal Miesau
<b>Ökum. Bibelgespräch</b>	07.12. um 20 Uhr im Miesauer Pfarrhaus
<b>P•A•U•S•E</b>	09.12. um 19 Uhr, Kreis für pflegende Angehörige in Miesau bei Da Nico
<b>Presbyteriumssitzung</b>	08.12. um 19.30 Uhr (öffentlich)
<b>Redaktionsschluß</b>	27.12. um 11 Uhr
<b>Singkreis</b>	01.12. um 20 Uhr in Miesau



DEZEMBER

## Austräger/in gesucht

Für den Bereich Bahnhofstraße, Miesau, suchen wir eine/n Austräger/in.

Wenn Sie Freude daran hätten, durch Ihre Hilfe die Arbeit der Kirchengemeinde zu unterstützen, indem Sie elf Mal im Jahr 59 Gemeindebriefe an die entsprechenden Haushalte verteilen, dann melden Sie sich bitte im Prot. Pfarramt Miesau (Telefon 06372/1456).

Herzlichen Dank!

04.12.: <b>2. Advent</b>	14 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe von Niklas Guth, danach Adventscafé im Kindergarten
11.12.: <b>3. Advent</b>	10 Uhr ( <i>Röm 15,4-13</i> )
17.12.: <b>4. Advent</b>	18 Uhr ( <i>2Kor 1,18-22</i> ) mit Gesangverein
24.12.: <b>Heilig Abend</b>	17.30 Uhr mit Krippenspiel und Musikverein
24.12.: <b>Christnacht</b>	22 Uhr („ <i>Als die Zeit erfüllt war ...</i> “)
25.12.: <b>1. Weihnachtstag</b>	10 Uhr ( <i>1Joh 3,1-6</i> ) mit Abendmahl
31.12.: <b>Altjahrsabend</b>	18 Uhr ( <i>2Mos 13,20-22</i> )
01.01.: <b>Neujahrstag</b>	14 Uhr ( <i>Jos 1,1-19</i> )
<b>Besuchsdienstkreis</b>	07.12. um 10 Uhr im Pfarrhaus
<b>Büchertisch</b>	in der Kirche (siehe Seite 5)
<b>Frauenbund</b>	gemeinsam mit dem Gemeindenachmittag
<b>Gemeindenachmittag</b>	15.12. um 15 Uhr gemeinsame Adventsfeier mit Abendmahl im Bürgerhaus Buchholz. Wir sind unten im Saal vom Jugendtreff
<b>Kindergottesdienst</b>	siehe Seite 10
<b>Kindergruppe (7-10 J.)</b>	mittwochs um 16 Uhr mit Tobias, Violetta und Jessica im Prot. Gemeindesaal
<b>Kirchencafé</b>	04.12. gestaltet vom Kindergarten
<b>Kirchenchor Miesau</b>	wieder montags um 19 Uhr
<b>Kleinkind-Turnen</b>	donnerstags um 9.30 Uhr für Kinder ab 14 Monate, Turnraum im Haus für Kinder
<b>Konfirmationskurs 2006</b>	mittwochs um 17.15 Uhr
<b>Konfirmationskurs 2007 I</b>	donnerstags um 16.45 Uhr
<b>Konfirmationskurs 2007 II</b>	donnerstags um 17.45 Uhr
<b>Krabbelstube</b>	dienstags um 9.30-11.30 Uhr im Gemeindesaal, (Babies bis 1 Jahr um 10 Uhr in der Teestube) noch bis zum 20. Dezember, dann wieder nach den Ferien
<b>Mitarbeiterweihnachtsfeier</b>	20.12. um 18 Uhr im Gemeindesaal
<b>Ökum. Bibelgespräch</b>	07.12. um 20 Uhr in Miesau
<b>P•A•U•S•E</b>	09.12. um 19 Uhr, Kreis für pflegende Angehörige in Miesau bei Da Nico
<b>Presbyteriumssitzung</b>	15.12. um 19.30 Sitzung des Finanzausschusses (nichtöffentlich)
<b>Redaktionsschluß</b>	27.12. um 11 Uhr
<b>Singkreis</b>	01.12. um 20 Uhr

